Inhaltsverzeichnis

26.02.2007 Sitzung Rat

Niederschrift Öffentlich



Niederschrift über die Sitzung des Rates am

Wochentag	Datum
Montag	26.02.2007

	cht über die gefassten Beschlüsse	1	
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.	
	Öffentliche Sitzung		
	Einführung des Ratsmitgliedes Herrn Peter Auerbach (CDU - Fraktion)		
	Geschäftsordnungsbeschluss	235	
1	Ausschussumbesetzungen		
1.1	Umbesetzung von Ausschüssen Antrag der CDU - Fraktion vom 17.01.2007	236	
1.2	Umbesetzung von Ausschüssen Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.02.2007	237	
2	Beschlussvorlagen		
2.1	Bebauungsplan Nr. 01.45 - Hennef (Sieg) - GGS Siegtal und KITA 1. Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und der erneuten Öffentlichen Auslegung gem. § 4 a Abs. 3 BauGB 2. Satzungsbeschluss		
2.2	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen		
2.3	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Hennef-Ost / Im Siegbogen		
2.4	Bestellung eines Stellvertreters für den Regionalbeirat Hennef		
2.5	Bestellung der Mitglieder für das Kuratorium der Kultur-, Sport- und Jugendstiftung der Kreissparkasse Köln in der Stadt Hennef		
2.6	Resolution zur Ortsumgehung Uckerath, Schreiben der CDU- Fraktion vom 03.01.2007		
2.7	Wirtschaftliche Betätigung von Kommunen; Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.12.2005 und 08.02.2007		
2.8	Nebenvereinbarung zum bestehenden Stromkonzessionsvertrag aufgrund des novellierten Energiewirtschaftsgesetzes		
2.9	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW); Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) v. 03.05.2004 (3. Änderungssatzung)		
3	Anfragen		

Sperrung der Straße Johannesweg; Anfrage der CDU - Fraktion vom 22.02.2007	
Mitteilungen	
Nicht öffentliche Sitzung	<u>.i</u>
Beschlussvorlagen	
Bestellung einer Verwaltungsprüferin im Amt Revision (Amt 14)	246
Anfragen	
Mitteilungen	
	vom 22.02.2007 Mitteilungen Nicht öffentliche Sitzung Beschlussvorlagen Bestellung einer Verwaltungsprüferin im Amt Revision (Amt 14) Anfragen

Niederschrift

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:45 Uhr

Ort: Meys-Fabrik, Beethovenstraße 21, 53773 Hennef

Einladungsdatum: 13.02.2007

Nachtragsdatum: 22.02.2007

Vorsitzender: Klaus Pipke

Schriftführer/in: Monika Frey

Anwesenheitsliste:

Ratsmitglieder

Auerbach, Peter CDU
Balansky, Michaela GRÜNE
Bestgen, Markus FDP

Bielak, Roman Die Unabhängigen

Bigge, Gerd SPD

Chillingworth, Harald Die Unabhängigen

Deisenroth-Specht, Edelgard SPD Ecke, Matthias GRÜNE Fichtner, Bettina SPD

Gerheim, Sigrid Die Unabhängigen

Große Winkelsett, Christa
Gunkel, Christian
Hasselberg, Gerd
Hauf, Reinhard Dr.
Hirt, Mario
CDU
CDU
Höhner, Hans Peter
CDU

Jasper, Rainer Die Unabhängigen

Jünger, Wolfgang SPD
Kania, Günter CDU
Kaptein, Uwe FDP
Laier, Iris GRÜNE
Malcher, Hedwig CDU
Martius, Hans-Peter CDU

Meinerzhagen, Norbert Die Unabhängigen Närdemann, Fritz Die Unabhängigen

Offergeld, Ralf CDU Osterhaus-Ehm, Regina CDU

Raderschadt, Willi FDP

Rindfleisch, Joachim Die Unabhängigen

Roos-Schumacher, Hedwig Dr. CDU Schenkelberg, Martin CDU Schmitz, Bernhard CDU Schmitz, Helga CDU Schmitz, Rudolf FDP Spanier, Norbert SPD Wallau, Thomas CDU Walterscheid, Theo CDU

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Barth Zentrale Steuerung und Service Herr Horch Zentrale Gebäudewirtschaft

Herr Meyer Erster Beigeordneter

Herr Müller-Grote Eigenbetrieb Stadtentwicklung

Frau Norden Personalrat

Herr Schmidt Technischer Beigeordneter

Herr Urbach Beigeordneter für Wirtschaft, Finanzen, Jugend und Familie,

Kämmerer

Herr Walter Zentrale Steuerung und Service

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Einführung des Ratsmitgliedes Herrn Peter Auerbach (CDU - Fraktion)	

Nach einer Gedenkminute für den am 18.12.2006 verstorbenen Dieter Hornung wurde, gem. § 67 Abs. III GO, das neue Ratsmitglied Herr Peter Auerbach mit folgendem Wortlaut verpflichtet:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach besten Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde."

Geschäftsordnungsbeschluss 235

Zu Beginn der Sitzung bat der Bürgermeister um Aufnahme des Tagesordnungspunktes

 TOP 3.1 Sperrung der Straße Johannesweg; Anfrage der CDU - Fraktion vom 22.02.2007, Anlage Nr. 11 A

welcher den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage gereicht wurde. Ebenfalls als Tischvorlagen wurden den Ratsmitgliedern folgende Anträge der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 22.02.2007 gereicht:

- Änderungs- und Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt 2.6 Ortsumgehung Uckerath; Resolution zur Ortsumgehung Uckerath, Antrag der CDU - Fraktion vom 03.01.2007
- Anfrage zum Tagesordnungspunkt 2.8 Nebenvereinbarung zum bestehenden Stromkonzessionsvertrag aufgrund des novellierten Energiewirtschaftsgesesetzes

Die Tischvorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Herr Pipke zog den Tagesordnungspunkt 2.6 Ortsumgehung Uckerath; Resolution zur Ortsumgehung Uckerath, Antrag der CDU - Fraktion vom 03.01.2007 zurück.

Der Rat der Stadt Hennef beschloss die Tagesordnung in der nun vorliegenden Form einstimmig.

Der Bürgermeister wies die Ratsmitglieder auf die folgenden Sitzungstermine hin: Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss am 26.03.2007 um 17.00 Uhr im Saal Hennef, danach um 17.30 Uhr Ratsitzung ebenfalls im Saal Hennef.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1	1 Ausschussumbesetzungen	
1.1	Umbesetzung von Ausschüssen Antrag der CDU - Fraktion vom 17.01.2007	236

Der Rat der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig, die Ausschüsse des Rates der Stadt Hennef (Sieg) und den Aufsichtsrat der Stadtwerke Hennef (Sieg) entsprechend des Antrages der CDU-Fraktion umzubesetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

	Umbesetzung von Ausschüssen	237
1.2	Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.02.2007	231

Der Rat der Stadt Hennef (Sieg) beschloss einstimmig, die Ausschüsse des Rates der Stadt Hennef entsprechend des Antrages der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen umzubesetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2	Beschlussvorlagen	
2.1	Bebauungsplan Nr. 01.45 - Hennef (Sieg) - GGS Siegtal und KITA 1. Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und der erneuten Öffentlichen Auslegung gem. § 4 a Abs. 3 BauGB 2. Satzungsbeschluss	238

Auf Empfehlung des zuständigen Fachausschusses beschloss der Rat der Stadt Hennef (Sieg), bei zwei Enthaltungen aus der Fraktion "Die Unabhängigen", einstimmig:

1. Der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und der erneuten Öffentlichen Auslegung gem. § 4 a Abs. 3 BauGB wird zugestimmt.

Die Abwägung zu den einzelnen Stellungnahmen bitte den beigefügten Auszügen aus den jeweiligen Niederschriften der Sitzungen des Ausschusses "Östlicher Stadtrand" vom 31.08.2006 und 13.12.2006 zu entnehmen.

2. Gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), neu gefasst durch Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 3 des Föderalismusreform-Begleitgesetzes vom 05.09.2006 (BGBl. I S. 2098), und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666/SGV.NW 2023), zuletzt geändert durch Art. II des Gesetzes vom 03.02.2004 (GV NRW. S. 96), wird der Bebauungsplan Nr. 01.45 – Hennef (Sieg) – GGS Siegtal und Kindertagesstätte – mit seinen textlichen Festsetzungen als Satzung und die Begründung und der Umweltbericht einschließlich ihrer Anlagen beschlossen.

Da das Bebauungsplanverfahren Nr. 01.45 – Hennef (Sieg) – GGS Siegtal und KITA vor dem Inkrafttreten der Baugesetzbuch-Änderung vom 21.12.2006 förmlich eingeleitet worden ist, wird es gemäß § 233 Abs. 1 BauGB nach den bisher geltenden Rechtsvorschriften abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Of-	239
2.2	fenhalten von Verkaufsstellen	239

Der Rat der Stadt Hennef (Sieg) beschloss mehrheitlich, gegen eine Stimme aus der FDP - Fraktion und bei zwei Enthaltungen aus der CDU – Fraktion sowie einer Enthaltung aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, die beiliegende ordnungsbehördliche Verordnung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

2.3	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Hennef-Ost / Im Sieg-	240
2.3	bogen	240

Auf Empfehlung des zuständigen Fachausschusses beschloss der Rat der Stadt Hennef einstimmig:

Die mit Ratsbeschluss vom 28.12.1995 / 21.03.1996 eingeleiteten vorbereitenden Untersuchungen zur Einleitung einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gem. § 165 Abs. 4 BauGB für den Bereich Hennef-Ost (Im Siegbogen) sind abgeschlossen.

Der Erlass einer Entwicklungssatzung ist nicht mehr vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.4 Bestellung eines Stellvertreters für den Regionalbeirat Hennef 241

Der Rat der Stadt Hennef beschloss einstimmig, für das ausgeschiedene Ratsmitglied Timo Mügge wird

Herr Rainer Pasch

als Stellvertreter von Frau Michaela Balansky (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen) in den Regionalbeirat Hennef gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.5	Bestellung der Mitglieder für das Kuratorium der Kultur-, Sport- und Jugendstiftung der Kreissparkasse Köln in der Stadt Hen-	242
	nef	

Der Rat der Stadt Hennef beschloss einstimmig die folgende Besetzung der Kultur-, Sport- und Jugendstiftung der Kreissparkasse Köln in der Stadt Hennef:

Nr.	Fraktion	Vertreter	Stellvertreter
1.	CDU	Roos-Schumacher, Dr.	Walterscheid, Theo
		Hedwig	
2.	CDU	Wallau, Thomas	Höhner, Hans-Peter
3.	CDU	Schmitz, Bernhard	Schenkelberg, Martin
4.	CDU	Ecke, Matthias	Große Winkelsett,
			Christa
5.	SPD	Herchenbach, Jochen	Deisenroth-Specht,
			Edelgard
6.	Die Unabhängigen	Gerheim, Sigrid	Närdemann, Fritz
7.		Pipke, Klaus – Bürger-	Meyer, Günter – Erster
		meister	Beigeordneter

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.6	Resolution zur Ortsumgehung Uckerath, Schreiben der CDU-	
	Fraktion vom 03.01.2007	

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gemäß Geschäftsordnungsbeschluss von der Tagesordnung abgesetzt.

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

0.7	Wirtschaftliche Betätigung von Kommunen;	242
2.7	Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.12.2005	243
	und 08.02.2007	

Der Rat der Stadt Hennef beschloss mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und bei einer Enthaltung aus der Fraktion "Die Unabhängigen":

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.02.2007 in Verbindung mit dem Antrag vom 08.12.2005 zum Beschluss einer Resolution im Rahmen der geplanten Änderung der Gemeindeordnung zur "Wirtschaftlichen Betätigung der Kommunen" (§ 107 GO) wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

2.8 Nebenvereinbarung zum bestehenden Stromkonzessionsvertrag aufgrund des novellierten Energiewirtschaftsgesetzes

Die Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 22.02.2007 zum Stromkonzessionsvertrag wurde vom Bürgermeister in der Sitzung mündlich beantwortet.

Der Rat der Stadt Hennef beschloss einstimmig bei zwei Enthaltungen aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen sowie einer Enthaltung aus der FDP - Fraktion die beigefügte Nebenvereinbarung zum Konzessionsvertrag vom 26.03.1993 zwischen der Stadt Hennef (Sieg) und der RWE Rhein-Ruhr AG, Kruppstrasse 5, 45128 Essen, hinsichtlich der Anpassung der Regelung zum Kommunalrabatt an die neuen gesetzlichen Vorschriften.

Die neue Regelung zum Kommunalrabatt lautet:

"Neben der Zahlung von Konzessionsabgaben gewährt die RWE Rhein-Ruhr AG mit Wirkung ab dem 01.01.2007 einen Preisnachlass für den in Niederspannung abgerechneten Eigenverbrauch der Stadt in Höhe von 10 vom Hundert des Rechnungsbetrages für den Netzzugang."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.9	Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW); Satzung über die Reinigung von Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hennef (Sieg) v. 03.05.2004 (3. Änderungssatzung)	245
-----	---	-----

Der Rat der Stadt Hennef (Sieg) beschloss mehrheitlich gegen drei Stimmen aus der Fraktion "Die Unabhängigen", einer Stimme aus der CDU – Fraktion und drei Enthaltungen aus der Fraktion "Die Unabhängigen":

Der in der Anlage beigefügten Dringlichkeitsentscheidung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

3	Anfragen	
3.1	Sperrung der Straße Johannesweg; Anfrage der CDU - Fraktion	
	vom 22.02.2007	

Die Anfrage wurde mündlich vom Technischen Beigeordneten Herrn Schmidt beantwortet. Herr Wallau (CDU – Fraktion) fragte nach, ob an der gesperrten Stelle zumindest ein Fußweg eingerichtet werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Es besteht weiterhin die Gefahr, das Menschen oder Sachen durch herabfallende Dachpfannen oder Putz zu schaden kommen, da die Gefahr nicht beseitigt ist. Die Tiefe der Absperrung vor der Gebäudewand wurde so tief -ca. 4 Meter- gewählt, da Dachpfannen aus dem Ortgang Menschen oder Sachen auf dem Johannesweg verletzen oder beschädigen können.

Die Absperrung kann nur aufgegeben werden, wenn die Gefahr beseitigt ist bzw. das Gebäude saniert bzw. abgebrochen ist.

Die Stadtverwaltung verhandelt zur Zeit mit dem Eigentümer über den Kauf des denkmalgeschützten Gebäudes.

Herr Bigge (SPD – Fraktion) fragte nach dem Stand der Umsetzung der Infrastrukturabgabe. Der Bürgermeister sagte eine Antwort zu.

Herr Ecke (Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen) teilte mit, dass die Laternen auf dem Horstmannsteg noch immer kaputt sind. Herr Pipke sagte eine schriftliche Antwort über den Reparaturzeitpunkt noch in dieser Woche zu.

Herr Kaptein (FDP – Fraktion) fragte nach, warum die Baustelle des Abbruchhauses an der Dürresbachstraße nicht gesichert ist und wann die Bauarbeiten dort weitergehen, da die Verengung den fließenden Verkehr behindert.

Antwort der Verwaltung:

Im 4 Quartal 2006 wurden auf dem Grundstück der ehemaligen Gaststätte "Zum Waldfrieden" bauliche Tätigkeiten festgestellt in Form von Teilabrissarbeiten. Da für diese Tätigkeiten keine Baugenehmigungen vorhanden gewesen sind, wurde der Eigentümer aufgefordert die Arbeiten sofort einzustellen und das Baugrundstück zu sichern.

Dieser Aufforderung kam der Eigentümer auch sofort nach und sicherte die Baustelle durch einen Bauzaun. Dies wurde bei einem heute durchgeführten Ortstermin kontrolliert. Eine akute Gefährdung der öffentlichen Sicherheit ist augenscheinlich durch das Gebäude hier nicht gegeben.

Der Eigentümer erbat sich Bedenkzeit darüber, entweder einen Bauantrag für einen Umbau oder für einen Abriss zu stellen. Bis zum heutigen Datum liegt der Verwaltung kein entsprechender Antrag vor.

Ursache für die Verengung auf der Straße sind die Tiefbauarbeiten eines öffentlichen Leitungsträgers auf der Straße bzw. Gehwegbereich, die bis Mitte März dort durchgeführt werden und mit dem Baugrundstück nicht im Zusammenhang stehen.

Herr Offergeld (CDU – Fraktion) fragte nach, ob für das neue Gebäude an der Ecke Steinstraße und Abtsgartenstraße eine Befreiungsgenehmigung erteilt wurde, da es bis auf einem Meter an die Straße heran gebaut wurde. Herr Offergeld wies darauf hin, dass es keinen Bürgersteig auf der Seite der Abtsgartenstraße gibt und der Bürgersteig an der Steinstraße, an der Stelle wo das Gebäude steht, aufhört. Außerdem sei die Sicht an dieser Stelle schwer eingeschränkt durch das Gebäude. Der Bürgermeister sagte eine Antwort zu.

Antwort der Verwaltung:

Vorsitzender

Eine Befreiung wurde nicht erteilt. Der Abstand des Gebäudes zur Straße konnte gegenüber dem ersten abgelehnten Bauantrag vergrößert werden . Der vorhandene Abstand entspricht dem in der Umgebung von 200 Metern Radius vorhandenen nach § 34 Baugesetzbuch.

Die Frage der Notwendigkeit eines Gehweges und eine Beeinträchtigung der Sicht durch Fußgänger auf dem Gehweg Steinstraße wurde im Baugenehmigungsverfahren verneint.

Die übrigen Anfragen der Ratsmitglieder konnten von der Verwaltung beantwortet werden.

Schriftführerin

4	Mitteilungen		
	Keine.		
Klaus Pipk	e	Monika Frey	